

Geheimtraining im Hundehochsprung

Zwei reizende Teenies und Lucky, ihr braver Golden Retriever, haben hübsche Farbtupfer in die stille Rahmer Spielstraße gebracht. Und Bewegung. Vor der streng grau-weiß getünchten Villa sind drei schwarz-rote Leiterhürden aufgebaut und ein Agility-Turniertunnel, alles für den vierbeinigen Liebling. Lucky ist mit Begeisterung bei der Sache. Auf Fernbefehle „Platz!“ und „Komm!“ reagiert das Hundemädchen vorbildlich. Auf Befehl durch den Tunnel – auch kein Problem. Sehr interessant Luckys Hochsprung-Training! Die auf etwa 65 Zentimeter erhöhte Querstange in der Mitte des Hürden-Parcours mit An- und Auslauf überspringt Lucky locker. Meine Frau (mit pädagogischem Hintergrund) erkennt darin typische Übungen aus der Hundeschule. Ich denke eher an die Ausbildung für eine Zirkusnummer. Dann bemerke ich, dass die beiden Teenies immer wieder Happen aus ihren Täschen ziehen. Lucky bekommt sie nicht nur nach gelungenem Hochsprung, sondern auch beim Anlauf vor jedem Sprung. Ganz klar: Doping! Ich bin mir ziemlich sicher, dass wir dem Geheimtraining für eine Hunde-Hochsprung-Meisterschaft beiwohnen. Und dass Lucky lernen soll, was alle Sportler lernen: Nach dem Erfolg ist vor dem Erfolg.